

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/1091

"Moderne Unterrichtsformen, Inklusion und Ganztagsschulen benötigen räumliche Voraussetzungen: Schulbauverordnung anpassen und räumlichen Bedarf je Schüler erhöhen!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/1091 vom 25.03.2014
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/2430 des BI vom 05.06.2014
3. Beschluss des Plenums 17/2500 vom 01.07.2014
4. Plenarprotokoll Nr. 21 vom 01.07.2014



Antrag

der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Prof. Dr. Michael Piazolo, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Moderne Unterrichtsformen, Inklusion und Ganztagschulen benötigen räumliche Voraussetzungen: Schulbauverordnung anpassen und räumlichen Bedarf je Schüler erhöhen!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die gültige Schulbauverordnung den modernen Unterrichtsformen sowie den Erfordernissen der Ganztagsbeschulung und der Inklusion anzupassen.

Dabei soll der Umfang der Förderfähigkeit für die Größe eines Klassenraums von derzeit 2 m² Grundfläche pro Schüler auf mindestens 3 m² erhöht werden, um Möglichkeiten zur Differenzierung im Unterricht zu eröffnen.

Begründung:

Die derzeitig gültige Schulbauverordnung vom 30. Dezember 1994 verzichtet bereits weitgehend auf exakte Zahlenfestlegungen, um bauliche Lösungen zu ermöglichen, die auf die spezifische Situation vor Ort zugeschnitten sind. Zwar gibt es in den Anlagen 7 („Schulkantinen“) und 9 („Räume für Angebote zur ganztägigen Förderung und Betreuung“) räumliche Mindestanforderungen hinsichtlich Ganztagschulen, aber die Anforderungen, die im Rahmen der Inklusion auch an Regelschulen notwendig sind, werden noch nicht beachtet.

Es werden in § 2 der Schulbauverordnung exakte Zahlenvorgaben für den Klassenraum gemacht: Einschließlich des Arbeitsplatzes für die Lehrkraft und des Tafelbereichs soll die Grundfläche 2 m² je Schüler betragen. Diese Vorgabe basiert auf einer Klassengröße von 25 Schülerinnen und Schüler je Klasse, was oftmals an Realschulen und Gymnasien allerdings immer noch nicht der Realität entspricht. Bei immer noch zu großen Klassenstärken sind unter diesen Mindestvorgaben keine modernen differenzierende Unterrichtsformen oder die Inklusion zu verwirklichen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger,
Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/1091

Moderne Unterrichtsformen, Inklusion und Ganztagsschulen benötigen räumliche Voraussetzungen: Schulbauverordnung anpassen und räumlichen Bedarf je Schüler erhöhen!

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Günther Felbinger**
Mitberichterstatterin: **Dr. Ute Eiling-Hüting**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen und der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration haben den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 11. Sitzung am 8. Mai 2014 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 27. Sitzung am 21. Mai 2014 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

4. Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration hat den Antrag in seiner 16. Sitzung am 5. Juni 2014 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

Prof. Dr. Gerhard Waschler
Stellvertretender Vorsitzender



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Prof. Dr. Michael Piazolo, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/1091, 17/2430

Moderne Unterrichtsformen, Inklusion und Ganztagschulen benötigen räumliche Voraussetzungen: Schulbauverordnung anpassen und räumlichen Bedarf je Schüler erhöhen!

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Präsidentin Barbara Stamm: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 6** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Listennummer 14, die einzeln beraten werden soll. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen bitte ich anzugeben. – Keine Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 6)**Es bedeuten:**

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayer, Martin Güll, Kathi Petersen u.a. SPD
Ausbauplan für Guten Ganztag an Bayerns Schulen vorlegen
Drs. 17/1057, 17/2428 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Ausbauplan für bedarfsgerechten Ganztagsplatz für jede Schülerin und jeden Schüler bis einschließlich der 9. Klasse vorlegen: Qualität und pädagogischer Mehrwert sind grundlegend
Drs. 17/1089, 17/2429 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Moderne Unterrichtsformen, Inklusion und Ganztagschulen benötigen
räumliche Voraussetzungen: Schulbauverordnung anpassen und
räumlichen Bedarf je Schüler erhöhen!
Drs. 17/1091, 17/2430 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Änderung der Förderrichtlinie für Bauvorhaben nach Art. 10 FAG
bei energetischen Sanierungen
Drs. 17/1092, 17/2340 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

5. Antrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Kerstin Schreyer-Stäblein,
Wolfgang Fackler u.a. CSU,
Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Markus Rinderspacher, Horst Arnold u.a. SPD
Luftlande- und Lufttransport-Ausbildung in Altenstadt erhalten
Drs. 17/1362, 17/2395 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

6. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XII
Akademisierung in der Pflege ausbauen
Drs. 17/1367, 17/2373 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Andreas Lotte,
Angelika Weikert u.a. und Fraktion (SPD)
Kein Verscherbeln durch die Hintertür –
Schutz vor Umwandlung auch für GBW-Mieter!
Drs. 17/1437, 17/2341 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann,
Manfred Ländner u.a. CSU
Umsetzung der Empfehlungen der Arbeitsgruppe zur Evaluation der Grenzreform
Drs. 17/1505, 17/2297 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Kerstin Celina u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Umsetzung des Pflegebonus nach dem bayerischen
Bildungsfinanzierungsgesetz – Anspruch auf den Pflegebonus nicht länger an
den Anspruch auf Betriebskostenzuschuss knüpfen
Drs. 17/1605, 17/2431 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Jagd- und Fischereimuseum
Drs. 17/1607, 17/2322 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schulleitung und -verwaltung von „Doppelschulen“
(Grundschule und Mittelschule) stärken!
Drs. 17/1618, 17/2432 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Bernhard Seidenath, Jürgen Baumgärtner u.a. CSU Zwischenbilanz aus dem seit 10 Jahren laufenden Programm „Mammographie-Screening“
Drs. 17/1757, 17/2392 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU

SPD

FREIE WÄHLER

GRÜ

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Doris Rauscher, Kathrin Sonnenholzner u.a. und Fraktion (SPD) Internationaler Tag der Pflegenden 2014: Generalistische Pflegeausbildung – aber richtig!
Drs. 17/1787, 17/2393 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU

SPD

FREIE WÄHLER

GRÜ

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Thomas Mütze, Ludwig Hartmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) CETA – Freihandelsabkommen Kanada – EU – Keine Zustimmung bei Investorenschutz
Drs. 17/1789, 17/2385 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

15. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Gedenkort Außenlager Kaufering VII
Drs. 17/1810, 17/2323 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU

SPD

FREIE WÄHLER

GRÜ

16. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerisches Kulturlandschaftsprogramm: Keine Abschläge
für Ökobetriebe bei der Förderung
Drs. 17/1813, 17/2390 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerisches Kulturlandschaftsprogramm: Kombinierbarkeit der
extensiven Grünlandnutzung mit dem Ökolandbau ermöglichen
Drs. 17/1814, 17/2391 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller,
Kathi Petersen u.a. SPD
Erleichterte Umschulung in der Altenpflege
Drs. 17/1821, 17/2394 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner,
Georg Rosenthal u.a. SPD
Bericht zum Schwabinger Kunstmuseum
Drs. 17/1879, 17/2324 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold,
Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Anhörung nach § 173 der Geschäftsordnung für den Bayerischen Landtag
Drs. 17/1967, 17/2386 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,
Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Anhörung zur Volksbefragung
Drs. 17/1969, 17/2387 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>